

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 27.05.2004	Überarbeitet am: 28.08.2006	Ausstellungsdatum: 28.08.2006
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: GORI MALERVORLACK Artikel-Nr. 4124
Verwendung: Vorlack für Fenster und Türen
Vertreiber: Dyrup GmbH
 Klosterhofweg 64, D-41199 Mönchengladbach, Telefon.: 02166 9646
Notfallauskunft: Notrufnummer: (+49)- (030) 19240 (Giftnotrufzentrale, Berlin)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Zubereitung

Beschreibung: Lösemittelhaltiges Alkydharz-Vorlack

Gefährliche Inhaltsstoffe:

<u>EINECS Nr.</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Bezeichnung nach EG-Richtlinie</u>	<u>Gew.-%</u>	<u>Einstufung</u> (R-Sätze, Pkt 16)
265-150-3	64742-48-9	Naphtha* (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, schwere	10-25	Xn;R65-66
265-150-3	64742-48-9	Naphtha* (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, schwere	1,0-10	R10 Xn;R65-66
265-150-3	64742-48-9	Naphtha* (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte, schwere	1,0-10	R10 Xn;R65-66-67
202-496-6	96-29-7	2-Butanonoxim	0,5-1,0	Xn;R21 Carc3;R40 Xi;R41 R43
-	-	Cobalt (II)-Salze	<0,5	Xn;R22 Xi;R38 R43

Zusätzliche Hinweise: * Enthält weniger als 0,1 Gewichts-% Benzol

3. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Entzündlich.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Enthält 2-Butanonoxim und Cobalt (II)-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den geltende EG-Direktiven.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

nach Verschlucken: Falls der Betroffene bei Bewußtsein ist reichlich Wasser verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe suchen.

Hinweise für den Arzt: -

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver, Schaum oder Wassersprühstrahl.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

Besondere Schutzausrüstung: Je nach Brandgröße: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Besondere Gefährdungen: Gesundheitsgefährliches Gase

Zusätzliche Hinweise: -

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Mit saugfähigem Material aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise: -

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 27.05.2004	Überarbeitet am: 28.08.2006	Ausstellungsdatum: 28.08.2006
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter geschlossen halten und offene Flamme vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Mit dem Produkt getränkte Lappen können sich selbst entzünden, da das Produkt oxidativ trocknet.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Behälter dicht geschlossen, trocken bei 5 - 20°C lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse

Ehemalige VbF-Klasse: Entfällt

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
64742-48-9	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff beh. schwere	MAK	200	ppm

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: BG-Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: Liegt die Lösemittelkonzentration über den Luftgrenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Auch erforderlich beim Spritzverfahren.

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filtertyp A/P (nach EN-Norm getestet)

Handschutz: Schutzhandschuhe aus Nitrilgummi tragen (Materialdicke > 0,3 mm, nach EN374-3 getestet, Durchdringungszeit > 8 Std.)

Augenschutz: Zum Schutz gegen Spritzer dichtschießende Schutzbrille tragen (nach EN-Norm getestet).

Körperschutz: Arbeitskleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig	Farbe:	farblos / farbig
Geruch:	art-typisch	pH:	-
Zustandsänderung:	Schmelzpunkt/Schmelzbereich:		-
	Siedepunkt/Siedebereich:	145 °C	
Flammpunkt:	30 °C	Zündtemperatur:	ca. 231 °C
Explosionsgefahr:	Explosionsgrenzen: untere 1,0 vol-% obere 6,0 vol-%		
Dampfdruck (20 °C):	1 mbar		
Dichte (20 °C):	1,33 g/ml		
Löslichkeit/Mischbarkeit mit Wasser: nicht löslich			
Viskosität:	ca. 80 Sek. (DIN 53211, 6 mm, 23 °C)		
Lösemitteltrennprüfung:	<3%	Lösemittelgehalt:	- % w/w
Wasser:	- % w/w	Festkörpergehalt:	71 % w/w

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

Zu vermeidende Stoffe: Von oxidativen Stoffen fernhalten.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine.

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 27.05.2004	Überarbeitet am: 28.08.2006	Ausstellungsdatum: 28.08.2006
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Keine.

Primäre Reizwirkung

an der Haut: Reizung möglich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

am Auge: Keine.

Sensibilisierung: Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Einatmung: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Hohe Konzentrationen können zu Symptomen wie Kopfschmerz, Schwindel, Magenbeschwerden und Reizung der Atemweg-Schleimhäute führen. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition. Kann zu Störungen im zentralen Nervensystem führen.

12. Angaben zur Ökologie

Bewertungszahlen für die akute Toxizität gegenüber

Säugetieren:

Fischen:

Bakterien:

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

AOX-Hinweise:

-

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Die örtlichen behördlichen Vorschriften sind zu beachten. Als Sondermüll entsprechend dem Abfallgesetz entsorgen.

Abfallschlüssel-Nr.: Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV): 08 01 11.

Nachweispflicht:

-

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID: 3 / III (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer: 1263

Bezeichnung des Gutes: Farbe

Keine Güter der Klasse 3 bei Gebinden <450 Liter Gemäß ADR 2005, Pkt. 2.2.3.1.5.

Seeverkehr IMDG: 3 / III (Klasse/Verpackungsgruppe)

UN-Nummer: 1263

EmS-Nummer: F-E, S-E **Meeresschadstoff:** Nein

Bezeichnung des Gutes: Paint

Keine Güter der Klasse 3 bei Gebinden <30 Liter Gemäß IMDG 2004 Pkt. 2.3.2.5 .

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Kennbuchstabe(n) und Gefahrenbezeichnung(en) des Produktes: Keine

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: Keine

R-Sätze: Entzündlich (R10)

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen (R66).

S-Sätze: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2)

Dampf/Aerosol nicht einatmen (S23)

Berührung mit der Haut vermeiden (S24)

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen (S46)

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)

EG-SICHERHEITSDATENBLATT

HANDELSNAME: 4124 GORI MALERVORLACK	Datum: 27.05.2004	Überarbeitet am: 28.08.2006	Ausstellungsdatum: 28.08.2006
---	-----------------------------	---------------------------------------	---

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Enthält 2-Butanonoxim und Cobalt (II)-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Getränkte Lappen können sich selbst entzünden und müssen deshalb in dichtschließenden, metallenen Behältern aufbewahrt werden.

Nationale Vorschriften (D):

BG-Regeln

BGR 190 (Regel für den Einsatz von Atemschutzgeräten).
BGR 192 (Regel für den Einsatz von Augen- und Gesichtsschutz).
BGR 195 (Regel für den Einsatz von Schutzhandschuhen).

BGV:

A 1 (Grundsätze der Prävention)

BGI:

Merkblatt: Lösemittel BGI 621

Siehe auch Landesspezifische Gesetze / Verordnungen

Produkt-Code für Farben und Lacken: M-GP02.

Klassifizierung nach VbF: Entfällt

Technische Anleitung Luft:	Klasse	Anteil in %
	III	29
Wassergefährdungsklasse:	1 (Selbsteinstufung).	

16. Sonstige Angaben

**R-Sätze im Pkt 2
angegeben:**

- Entzündlich (R10)
- Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut (R21).
- Gesundheitsschädlich beim Verschlucken (R22)
- Reizt die Haut (R38)
- Verdacht auf krebserzeugende Wirkung (R40).
- Gefahr ernster Augenschäden (R41)
- Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (R43)
- Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. (R65)
- Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen (R66).
- Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen (R67).

Datenblatt ausstellender Bereich:

Ansprechpartner: Dyrup GmbH. Siehe Pkt. 1

Überarbeitung: Änderungen sind links mit | angegeben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.